KIRCHGEMEINDE PILGERWEG BIELERSEE

Präsidium: Hans Jürg Ritter, Tel. 079 251 03 51, praesidium@kirche-pilgerweg-bielersee.ch.
Verwaltung: Marianne Jenzer, Tel. 079 438 28 87, verwaltung@kirche-pilgerweg-bielersee.ch.
Pfarrteam: Brigitte Affolter, Tel. 079 439 50 98, b.affolter@kirche-pilgerweg-bielersee.ch;
Marc van Wijnkoop Lüthi, 079 439 50 99, m.vanwijnkoop@kirche-pilgerweg-bielersee.ch.
Büro: Dorfgasse 52, 2513 Twann, 032 315 11 09. **Post:** Postfach 10, 2513 Twann.
Internet: www.kirche-pilgerweg-bielersee.ch

GOTTESDIENSTE

2. Oktober, 10.15 Uhr, Kirche Twann
Gottesdienst am 19. Sonntag nach Trinitatis
Mit Miriam Vaucher (Orgel), cand. theol. Sina von Aesch.

9. Oktober, 10.15 Uhr, Kirche Ligerz
Gottesdienst am 20. Sonntag nach Trinitatis
Mit Miriam Vaucher (Orgel), Pfr. Eric Geiser.

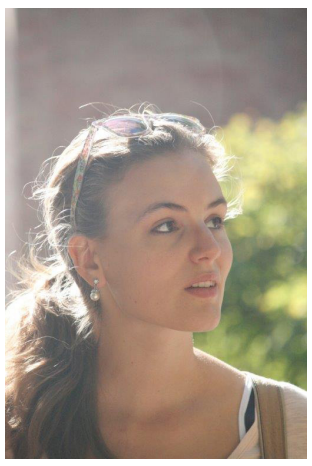
16. Oktober, 10.15 Uhr, Kirche Twann
Gottesdienst am 21. Sonntag nach Trinitatis
Mit dem Chor Cantica Nova Worb und Christoph Moser (Leitung), Miriam Vaucher (Musik), cand. theol. Sina von Aesch. Anschliessend: Apéro.

23. Oktober, 9.15 (!) Uhr, Kirche Twann
Radiogottesdienst am Trüelete-Sonntag
Thema: Kann der Glaube (Reb-)Berge versetzen? Mit Sascha Andric (Akkordeon), Rolf-Dieter Gangl (Viola), Achim Parterre (Schriftsteller), Pfrn. Brigitte Affolter. Anschliessend: Apéro. *Dieser Gottesdienst wird direkt von Radio SRF 2 Kultur und der Musikwelle übertragen.*

30. Oktober, 10.15 Uhr, Kirche Twann
Gottesdienst mit Agapefeier am 23. Sonntag nach Trinitatis
Mit den Kindern der KUW 4, Miriam Vaucher (Orgel), Pfrn. Brigitte Affolter.

30. Oktober, 18.30 Uhr, Blanche Eglise La Neuveville
Zweisprachiger Taizé-Gottesdienst
Mit Pfrn. Brigitte Affolter und Pfr. John Ebbutt (Texte), Stefan Affolter und Marc van Wijnkoop Lüthi (Musik).

VORGESTELLT



Mein Name ist Sina von Aesch. Ich studiere Theologie an der Universität in Bern. Neben dem Studium arbeite ich 30% an einer Tagesschule in Bümpliz. Seit einem halben Jahr wohnen mein Freund und ich in Wabern am Fuss des Gurtens: Wir teilen ein Haus und den Garten mit einer jungen Familie und versuchen, den Traum vom gemeinschaftlichen Leben zu verwirklichen. Aufgewachsen bin ich mit meinen Eltern und meinem jüngeren Bruder in Ipsach. Am Bielersee schwimme ich meine Runden, spaziere mit Hund Emma und brate mit den Kindern der CEVI Jungschar Schlangenbrot über dem Feuer. Die Natur tut mir gut. Draussen bin ich gerne auf dem Tandem oder mit dem Rucksack in den Bergen unterwegs. Singen ist meine Leidenschaft: Gemeinsam die Kraft des Gesangs zu spüren erfreut mein Herz. In einem Kurs an der Uni habe ich Brigitte Affolter kennengelernt, und sie hat mich eingeladen, in der Kirchgemeinde mitzuhelfen. Hier in Twann durfte ich bereits bei einigen Gottesdiensten mitwirken und bei der KUW 5. Im Herbst bin ich mitverantwortlich für das Theaterprojekt KUW 3+. Wir werden zusammen Theater spielen, singen, die Bühne bauen und Mitte Dezember das Krippenspiel aufführen. Zwischendurch werde ich Stellvertretungen übernehmen und so Gottesdienste gestalten und durchführen. Die Verbindung von Studium und Praxis ist sehr wertvoll, und ich glaube, viel Neues lernen zu dürfen. Ich freue mich auf gute Begegnungen und bin dankbar, in Twann und Ligerz Erfahrungen machen zu dürfen.

SINA VON AESCH

VERANSTALTUNGEN

Morgengebet
Freitag, 7. Oktober, 8.15 Uhr, Turmkapelle Ligerz. Singen, lesen, beten und schweigen – für uns und die Welt ringsum. Alle sind willkommen!

Mittagstisch für Alleinstehende
Donnerstag, 13. Oktober, 12.00 Uhr, Pfarrsaal Twann.

VollmondSingen
Sonntag, 16. Oktober, 23.30 Uhr, Turmkapelle Ligerz. Singlustige NachtschwärmerInnen willkommen!

KirchenKino
Donnerstag, 27. Oktober, 19.45 Uhr, Pfarrsaal Twann. Durak, ein trigon-film von Juri Bykow, Russland 2014.

Dmitri Nikitin ist ein einfacher und ehrlicher Klempner, der in einer russischen Stadt lebt. Eines Nachts wird er in ein Wohnhaus gerufen, wo die Leitungen platzen und die BewohnerInnen in grosser Gefahr sind.
Alle müssten unverzüglich evakuiert werden, doch niemand kümmert sich darum. Mit aller Kraft versucht Dmitri, ein System korrupter Bürokraten zum Handeln zu bringen.

Durak hat den Preis der ökumenischen Filmjury in Locarno 2015 erhalten.
Auf Ihren Besuch freuen sich Verena Jenzer und Brigitte Affolter.

Café Zwischenhalt
Jeweils am **Montag, 3., 10., 17., 24. und 31. Oktober,** 9.00–11.00 Uhr, Pfarrsaal Ligerz. Mit Café, Tee, Kuchen & Co., Begegnungen und Gesprächen.

Probe des Ad hoc-Chors
Jeweils am **Donnerstag, 13., 20. und 27. Oktober,** 20.00 Uhr, Schulhaus Ligerz. Mit Johannes Göddemeyer.

KUW

KUW 3+
Mittwoch, 19. Oktober, 14.45–16.45 Uhr, Pfarrsaal Twann: Probe Weihnachtsspiel. Mit Sina von Aesch und Brigitte Affolter.

Mittwoch, 26. Oktober, 14.45–16.45 Uhr, Kirche Twann: Probe Weihnachtsspiel. Mit Sina von Aesch.

KUW 4
Mittwoch, 26. Oktober, 13.30–16.00 Uhr, Pfarrsaal Twann: Unterricht, Thema Abendmahl. Mit Pfrn. Brigitte Affolter.

Samstag, 29. Oktober, 9.15–11.45 Uhr, Pfarrsaal und Kirche Twann: Gottesdienstvorbereitung, Thema Abendmahl. Mit Pfrn. Brigitte Affolter.

Sonntag, 30. Oktober, 9.15 Uhr, Kirche Twann: Gottesdienstvorbereitung und Gottesdienst. Mit Pfrn. Brigitte Affolter.

PIKETTDIENSTE

12. September bis 6. Oktober
Pfrn. Brigitte Affolter
(Tel. 079 439 50 98)
7. Oktober bis 7. November
Pfrn. Doris Lehmann (Verweserin)
(Tel. 079 812 48 08)

HERVORGEHOBEN

Impressionen aus Locarno
Liebe Leserin, lieber Leser
Daniel Blake ist Schreiner, verwitwet und herzkrank. Eigentlich hätte er Anspruch auf ein Krankentaggeld. Dies aber zu erhalten, ist in England zermürbend. Man wird zuerst mit einem fünfzigseitigen Fragemanual konfrontiert. Dessen Fragen sind so angelegt, dass selbst einer wie Daniel für arbeitsfähig erklärt wird. So kommt es, dass der 59-jährige den Kampf gegen die Bürokratie des britischen Wohlfahrtssystems antritt. Er tut das auch wegen Katie, der jungen, alleinerziehenden Mutter, die mit ihren beiden Kindern in einer Sozialwohnung lebt. Solidarität ist angesagt und Daniel ist einer, der aufsteht. Immer wieder und beherzt. Bald wird er zum väterlichen Freund für die Kinder und erreicht, dass die kleine Familie wenigstens im Alltag mit Essen versorgt wird. Doch das allein reicht nicht aus, um zu leben, die Miete zu bezahlen und den Kindern neue Schuhe zu kaufen. Deshalb arbeitet Katie zusätzlich als Escort. Für Daniel bricht die Welt zusammen, als er dies herausfindet, doch dann schreitet er zu einer einmaligen Aktion.
«I, Daniel Blake», der neue Film von Ken Loach, der übrigens die goldene Palme in Cannes gewonnen hat, ist einer von zahlreichen Filmen, die ich auf der Piazza Grande in Locarno gesehen habe. Etwa 20'000 Menschen besuchen das Filmfestival und lassen sich auf die Geschichten ein, die ihnen gute Möglichkeiten bieten, über ethische, religiöse, soziale und gesellschaftliche Themen zu diskutieren. Die Piazza Grande erinnert an die griechische Agora, auf der bereits Sokrates und seine Schüler, später auch Paulus, über Gott und die Welt philosophiert und diskutiert haben.
Herrlich. Eine Brise davon nehme ich mit nach Twann, wo wir miteinander weitere wertvolle Filme anschauen und besprechen werden. Vielleicht auch so, wie die Menschen auf der Piazza Grande; sie haben sich von «I, Daniel Blake» berühren lassen, den Film mit dem Publikumspreis ausgezeichnet, sind aufgestanden, mit Tränen in den Augen – und gleichzeitig ermutigt, sich für eine Welt einzusetzen, wo viele, wo alle sich glücken können.

BRIGITTE AFFOLTER

Adressen
Sigristinnen
Kirche Ligerz: Anita Geser, Dorfgasse 53, 2514 Ligerz, 079 602 93 21, anita.geser@bluewin.ch.
Peter und Silvia Jost, Fluhackerweg 4, 2563 Ipsach, 032 331 77 89, ps.jost@bluewin.ch
Kirche Twann: Daniel und Monika Halter, Clos des Mottes 7B, 2715 Monible, 079 138 11 09 (Daniel Halter), 079 171 49 53 (Monika Halter), kabuki@gmx.ch

Besuchsdienst Heidi Ruder, Chrosweg 3, 2513 Twann, 032 315 13 55
Freiwilligenarbeit Verena Jenzer, Gässli 6, 2513 Twann, 032 315 22 70
Wünschen Sie einen Besuch? Dann können Sie sich gerne bei Pfrn. Brigitte Affolter (079 439 50 98) oder Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi (079 439 50 99) melden.